

27.03.2025 – 12:35 Uhr

IFZA erneuert Partnerschaft beim BVMW Zukunftstag Mittelstand 2025



Berlin/Dubai (ots) -

IFZA stellt in Berlin die Geschäfts- und Wirtschaftsmöglichkeiten der Vereinigten Arabischen Emirate vor, um die Handels- und Wirtschaftsbeziehungen zwischen den VAE und Deutschland weiter zu stärken.

Als Teil einer strategischen Initiative zur Stärkung der bilateralen Wirtschaftsbeziehungen zwischen den Vereinigten Arabischen Emiraten und Deutschland setzt die International Free Zone Authority (IFZA) ihre erfolgreiche Partnerschaft mit dem Bundesverband mittelständische Wirtschaft e.V. (BVMW) fort. Zum zweiten Mal in Folge ist IFZA Hauptpartner des BVMW-Zukunftstags in Berlin.

Der Mittelstand. BVMW schafft mit dem Zukunftstag eine zentrale Plattform für den Austausch zwischen Wirtschaft und Politik. Hier werden die drängenden Themen unserer Zeit diskutiert und neue Perspektiven für eine zukunftsfähige Wirtschaft entwickelt. Am 9. April 2025 kommen in der STATION Berlin bis zu 8.000 mittelständische Unternehmerinnen und Unternehmer unter dem Motto "Werte und Wohlstand" mit Spitzenvertretern der künftigen Bundesregierung sowie führenden Expertinnen und Experten aus dem In- und Ausland zusammen.

Die Kooperation steht im Einklang mit der Mission von IFZA, Dubai international als erstklassigen Standort für Unternehmen zu positionieren. Ziel ist es, nachhaltige Verbindungen zu schaffen und Unternehmern sowie Investoren neue globale Geschäftschancen zu eröffnen. Die Zusammenarbeit mit dem BVMW ist ein wichtiger Bestandteil der Strategie von IFZA zur Unterstützung der ehrgeizigen D33-Initiative der Regierung Dubais, die darauf abzielt, internationale Unternehmen für die Stadt zu gewinnen und damit das wirtschaftliche Wachstum der Stadt zu fördern.

Jochen Knecht, CEO von IFZA, betont die Relevanz der Partnerschaft mit dem BVMW und beim Zukunftstag: "IFZA verfügt über eine beeindruckende Erfolgsbilanz in der Zusammenarbeit mit der deutschen Wirtschaft, und wir freuen uns, auch in diesem Jahr wieder Teil dieses wegweisenden Events zu sein. Wir sind überzeugt, dass die Geschäftswelt eine besondere Fähigkeit hat, Menschen zusammenzubringen. Unabhängig von unseren

Unterschieden gibt es immer Gemeinsamkeiten, die durch Zusammenarbeit gefestigt werden. Unsere Präsenz beim Zukunftstag unterstützt deutsche Unternehmen bei ihrer internationalen Expansion und stärkt zugleich die Wirtschaft der VAE durch die Förderung ausländischer Direktinvestitionen."

"Als globaler Geschäftskatalysator verbindet IFZA Unternehmen und Geschäftsleute aus aller Welt mit den VAE. Wir helfen ihnen, ihr Potenzial optimal auszuschöpfen, neue Möglichkeiten zu erschließen und nachhaltige wirtschaftliche Impulse zu setzen", so Jochen Knecht weiter.

Deutschland ist seit mehr als 50 Jahren ein zentraler Handelspartner und bedeutender Wirtschaftsfaktor für die VAE. Rund 1.200 namhafte deutsche Unternehmen sind in den Emiraten tätig, und etwa 30.000 deutsche Staatsbürger leben dort. Um den Handel und Unternehmensaustausch weiter zu fördern, hat IFZA kürzlich Büros in Frankfurt und Berlin eröffnet und stellt speziell für Deutschland ausgerichtete Personalressourcen zur Verfügung.

Christoph Ahlhaus, Vorsitzender der Bundesgeschäftsführung des BVMW zur Zusammenarbeit mit IFZA und der erneuten Unterstützung des Zukunftstags: "Wir freuen uns, IFZA erneut als Hauptpartner beim größten Mittelstandsevent des Jahres begrüßen zu dürfen. Diese Partnerschaft unterstreicht die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen dem BVMW und IFZA und schafft wertvolle Synergien auf beiden Seiten sowie neue Wachstumschancen für den deutschen Mittelstand."

Das BVMW-Büro in der IFZA-Zentrale in Dubai dient als Schnittstelle für deutsche Unternehmen, um Kontakte im Wirtschaftsraum der VAE zu knüpfen und neue Partnerschaften aufzubauen. IFZA setzt seinen internationalen Wachstumskurs konsequent fort und ist bereits in Spanien, der Schweiz, China, Österreich und auf den Seychellen vertreten. Zusätzlich sind neue Standorte in Großbritannien, Indien, Afrika und Lateinamerika in Planung.

Weitere Informationen zur Veranstaltung und Anmeldung gibt es hier: <https://zukunftstag-mittelstand.de/>

Bildunterschrift: Zum zweiten Mal in Folge setzen IFZA und BVMW ihre erfolgreiche Partnerschaft fort. Von links nach rechts: Jochen Knecht, CEO der IFZA, Martin Pedersen, Chairman der IFZA, und Christoph Ahlhaus, Vorsitzender der Bundesgeschäftsführung Der Mittelstand. BVMW.

Über IFZA

IFZA ist die dynamischste und internationalste Freihandelszone der VAE und nutzt optimal die strategische Lage, erstklassige Infrastruktur und das unternehmensfreundliche Umfeld des Landes. IFZA zeichnet sich durch seinen multinationalen Ansatz aus und bietet individuelle Lösungen für Unternehmensgründungen durch sein Netzwerk aus Regierungsbehörden und professionellen Partnern. Gewerbetreibende und Mitarbeitende profitieren von einem breiten Spektrum an zusätzlichen Dienstleistungen innerhalb des IFZA-Systems, darunter Immobilienlösungen, Visapakete sowie Schulungs- und Weiterbildungsangebote. Der IFZA Business Park bietet modernste Büroflächen, die auf die individuellen Bedürfnisse der Lizenznehmer zugeschnitten sind, sowie ein professionelles und einladendes Umfeld zum Netzwerken und für den Geschäftsausbau. Weitere Informationen unter www.ifza.com/de

Über den Verband

Der Mittelstand. BVMW e.V. ist die größte, politisch unabhängige und branchenübergreifende Interessenvereinigung des deutschen Mittelstands. Weitere Informationen unter: www.bvmw.de

Pressekontakt:

Pressekontakt BVMW
Lutz Kordges
Potsdamer Straße 7
10785 Berlin
Telefon: 030 533206-302
presse@bvmw.de

Pressestelle IFZA
Wilde & Partner Communications
Markus Schlichenmaier
Franziskanerstraße 14, 81669 München
T: +49 (0)89 17 91 90 31
E: ifza@wilde.de

Medieninhalte



IFZA und BVMW erneuern Partnerschaft / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/51921 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100057836/100929980> abgerufen werden.